

Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen

Sachstand Dezember 2019

Chronologie - Entstehungsgeschichte

- **2007** tritt die ArGe Barrierefreiheit LU an die Stadtvermessung heran
- Die Idee eines Stadtplans für Menschen mit Beeinträchtigungen nimmt Gestalt an
- Ab **2008** sammelt der Bereich Stadtvermessung immer mehr Daten zum Thema (Behindertentoiletten und -parkplätze, Beratungsstellen und Einrichtungen, barrierefreie Haltestellen, Blindenleitsysteme, abgesenkte Bordsteinkanten)
- **2012** wird das Thema „**Leben/Menschen mit Behinderung**“ offiziell im Internetstadtplan integriert
- **2014** Bereiche Tiefbau und Straßenverkehr stellen ebenfalls Daten zur Verfügung: Querungshilfen, Zebrastreifen, Blindenampeln
- **2015** bemüht sich die Stadtvermessung um ein neues Zusammentreffen mit Mitgliedern des Behindertenbeirats & Seniorenrats e.V. bezüglich der Umsetzung eines Stadtplans >>>

Chronologie - Entstehungsgeschichte

- **2015** die AG „Stadtplan für Menschen mit Behinderung“ entsteht
Ein entsprechendes Bewertungssystem ist notwendig (vgl. DIN 18040)
- Seitens des Seniorenrats kommen wichtige Erhebungen zum Thema „**Seniorenfreundlicher Service**“ im Hinblick auf Barrierefreiheit hinzu
- **2016** Beiratsmitglied Ingrid Hollenbach erarbeitete einen „**Kriterienkatalog**“ für die Zielgruppen Rollstuhlfahrer, blinde und hörgeschädigte Menschen
- Es stellt sich die Frage der **Datenbeschaffung**: Wer kann Informationen zur Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude erheben?
>>> Fachlich kompetente Erfasser auf den Weg schicken oder einen eindeutig beschriebenen Fragebogen mit Kriterienmerkmalen versenden?
- **Mitte 2018** wurde der Kriterienkatalog vom Dezernatsbüro „Soziales und Integration“ an ausgewählte Einrichtungen verschickt; die Rückmeldungen von Ingrid Hollenbach ausgewertet

Stadtplan Ludwigshafen für Menschen mit Beeinträchtigung

Kriterienkatalog
für die Begutachtung von diversen Orten/Gebäuden und Vermerk, ob die für die Zielgruppen (s. u.) notwendigen Kriterien erfüllt sind

Zielgruppen	Ort/Gebäude/Kategorie:
A) Rollstuhlfahrer	_____
B) Blinde Menschen	_____
C) Hörgeschädigte Menschen	_____
	EG / OG: _____

Sachstand Dezember 2019

Farbe **GRÜN**



rollstuhlfreundlich

Farbe **GELB**



größtenteils rollstuhlfreundlich

Farbe **ORANGE**



teilweise rollstuhlfreundlich

- Die AG „Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen“ hat die Kriterien für die grünen, gelben und orangefarbenen „Rollstuhlfreundlich“-Symbole festgelegt
- 427 Einrichtungen werden im Stadtplan dargestellt und aufgelistet
 - insgesamt wurden über 230 Einrichtungen angeschrieben
 - davon circa 140 Rückmeldungen erhalten; bei einigen wurde nachgehakt
- Layout wurde festgelegt: A5, Ringbindung, 160 Seiten, Karte - Einrichtungen
- Rückmeldungen der Einrichtungen, Ärzte und Apotheken sind seit Frühjahr 2019 ausgewertet
- Alle Kartenerläuterungen pro Einrichtung sind im Layoutprogramm eingearbeitet
- Verschiedene Textbestandteile (z.B. Erklärung zum Euro-Schlüssel, wo beantragt man einen Behindertenausweis etc.) sowie Bilder werden noch hinzugefügt
- Die Bearbeitung der Kartenausschnitte steht kurz vor dem Abschluss

Derzeit in Bearbeitung

- **Kontrolle der dargestellten Blindenampeln und Blindenleitsysteme**
- **Überprüfung der Straßenübergänge und Querungshilfen**
- **Kontrolle der Schrift- und Symbolplatzierungen**
- **Abgleich der Überträge aus den Kriterienkatalogen mit der Auflistung in den Kartenerläuterungsteilen (Mitarbeiter im Dezernatsbüro „Soziales und Integration“)**
- **Korrekturlesen aller Texte**

Durch Änderungen von Angaben kann es in den Textteilen zu erheblichen Zeilenverschiebungen kommen → daraus resultierender Mehraufwand bzw. Umgestaltung der Textseiten bis kurz vorm Druckauftrag

Deckblatt

- Piktogramme mit Wiedererkennungswert
- Alle Piktogramme in einheitlicher Größe



Papier-Lesezeichen-Lupe

Die Vergrößerungslupe
soll beim Lesen helfen

Kommt als Beigabe in
jedes Stadtplan-Heft

Format 160 x 65 mm

Lupenfeld 50 x 45 mm



Grußwort des Behindertenbeirats

Liebe Mitbürger*innen,

seit 2014 gibt es in unserer Stadt den Beirat für Menschen mit Behinderung, der den Stadtrat und die Verwaltung in sachbezogenen Themen berät. Es geht dabei vor allem darum, dass Menschen mit Handicaps selbstbestimmt an allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens teilhaben können.

Dafür wurde 2014 von der Stadt eine Broschüre mit dem Titel „Ganz normal anders – ein Wegweiser für Menschen mit Behinderungen“ herausgebracht, die in weiten Teilen noch heute aktuell ist. Vordringlich erstellt wurde der vor Ihnen liegende Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen, der alle wichtigen Informationen zu dem Thema bereitstellt – in gedruckter wie auch in digitaler Form im Internet. Wir freuen uns, dass wir Ihnen nach umfangreichen und sehr detaillierten Arbeiten dieses Angebot machen können.

Der Vorstand des Beirates für Menschen mit Behinderung dankt allen sehr herzlich, die sich für diesen Stadtplan engagiert haben.

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung, Hans-Joachim Weinmann, sowie die Unterzeichner stehen auch gerne für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Auf ein barrierefreies Miteinander!

Angebote und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen

-  Arbeit
-  Behindertensport
-  Freizeitangebot
-  Kinderbetreuung
-  Psychiatrische Einrichtung
-  Schule Förderschwerpunkt
-  Tagesstätte
-  Wohnangebot

Beratungsstellen f. Menschen mit Beeinträchtigungen

-  geistige Behinderungen
-  Hörbehinderungen
-  Körperbehinderungen
-  seelische Behinderungen
-  Sehbehinderungen
-  sonstige Beratungsstelle
-  Sprachbehinderungen

Weitere Symbole

-  Behindertenparkplatz
-  Behindertentoilette

Kennzeichnungssystem nach Kriterienmerkmalen

-  rollstuhlfreundlich
-  größtenteils rollstuhlfreundlich
-  teilweise rollstuhlfreundlich

Bauliche Merkmale im Straßenverkehr

-  Blindenleitsystem
-  abgesenkter Bordstein

Straßenübergang mit Mittelinsel = Querungshilfe

-  einfach
-  mit Blindenampel
-  mit normaler Ampel
-  mit Zebrastreifen

Straßenübergang ohne Mittelinsel

-  Übergang mit Ampel
-  Übergang mit Blindenampel
-  Übergang mit Zebrastreifen

Gesundheit

-  Ambulante Pflege
-  Apotheke
-  Arzt
-  Gesundheitszentrum
-  Krankenhaus
-  Pflegestützpunkt
-  Reha-Servicestelle

Öffentliche Dienste

-  Polizei
-  Soziale Stadt Büro
-  Sonstige Verwaltung
-  Städtische Verwaltung

Senioren

-  Seniorenfreundlicher Service
-  Alternative Wohnform
-  Beratungsstelle für Senioren
-  Seniorentreff
-  Seniorenrat
-  Seniorenwohnanlage
-  Pflegeheim
-  Bank

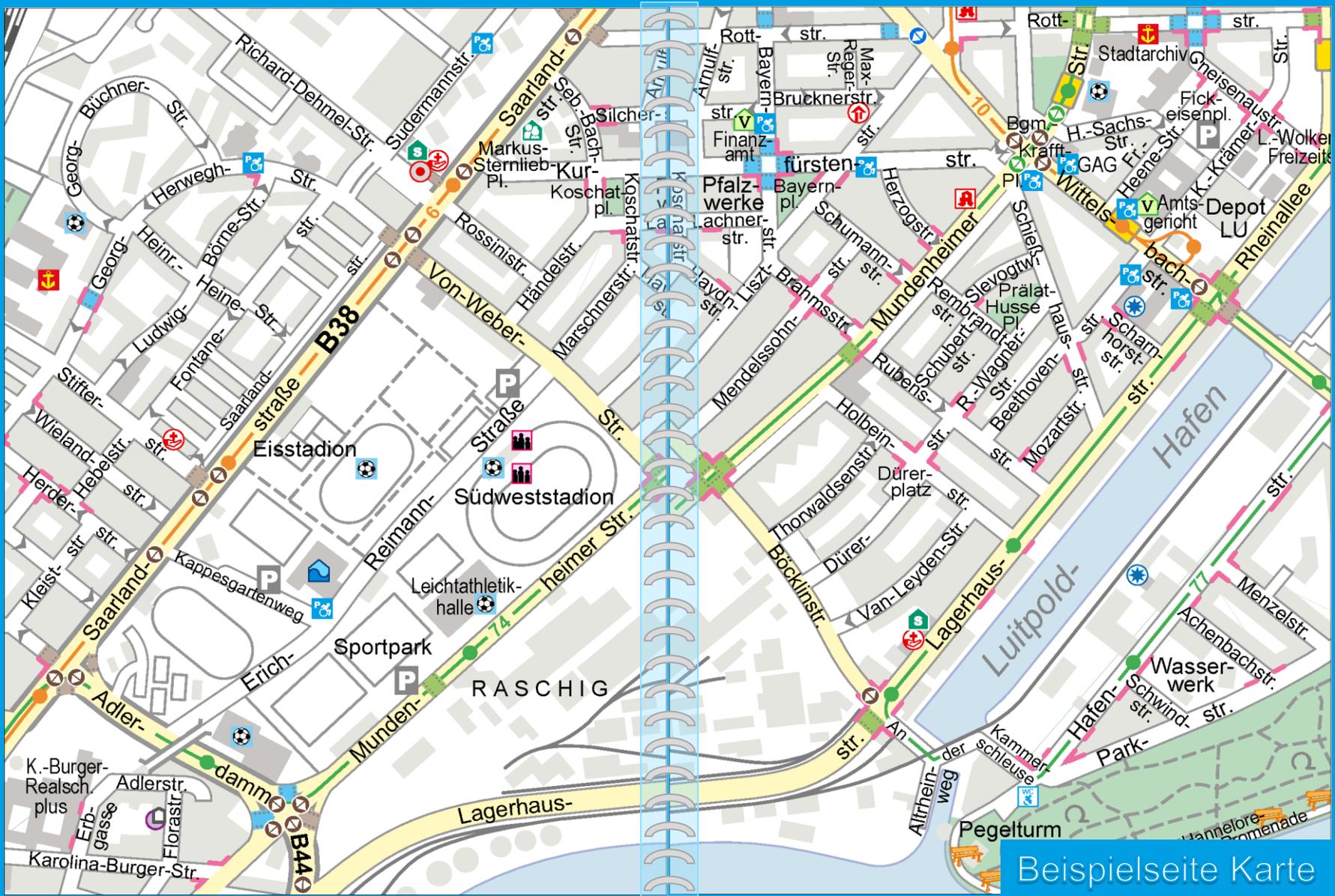
Kultureinrichtungen

-  Bibliothek
-  Kino
-  Museum
-  Theater
-  Veranstaltungsort

Sportanlagen & Bäder

-  Freibad
-  Hallenbad
-  Sportanlage (allgemein)

Legende



Beispieleite Karte

Angebote und Einrichtungen f. Menschen mit Beeinträchtigung

 **Fachdienste für Arbeit und Integration (Arbeit)**
Mundenheimer Str. 209, 67059 Ludwigshafen
• EG

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Johannes (Tagesstätte)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/ Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Johannes (Wohnangebot)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Michael (Wohnangebot)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

Beratungsstellen

 **Sozialverband Deutschland e.V.**
Ludwigstraße 41, 67059 Ludwigshafen
• 2. OG
• Aufzug: a b c

 **Psychosoziales Zentrum Pfalz**
Wredestraße 19, 67059 Ludwigshafen

Gesundheit

 **DRK Sozialstation Vorderpfalz**
Richard-Dehmel-Straße 2, 67061 Ludwigshafen

 **Pflegedienst am Rhein**
Rheinallee 12, 67061 Ludwigshafen

 **Dr. med. Andreas Werling (Internist/Hausarzt)**
Rheinallee 22, 67067 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g i

 **Gesundheitszentrum LUSANUM**
Yorckstraße 1, 67061 Ludwigshafen

 **Pflegestützpunkt Mitte/Süd**
Richard-Dehmel-Straße 2, 67061 Ludwigshafen
• Behindertentoilette/Sanitärraum: A E F G H I J
• EG
• Aufzug: a b e f

 **MEDIAN AGZ Ludwigshafen**
Yorckstraße 1, 67061 Ludwigshafen

 **Reha-Servicestelle IKK Südwest**
Brucknerstraße 1, 67061 Ludwigshafen

Kultureinrichtungen

 **Cine-Star**
Yorckstraße 2, 67061 Ludwigshafen

 **Wilhelm-Hack-Museum**
Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen
• Behind.toilette/Sanitärraum: A D E F G H J K
• Aufzug: a c e f
• Inklusive Führungen für Menschen mit u. ohne Sehbehinderung
• Museumsgarten mit Rollstuhl erreichbar
• Angebote für Förderschulen

 **Theater im Pfalzbau**
Berliner Straße 30, 67059 Ludwigshafen
• Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• EG und OG
• Aufzug: a b c e (zusätzlich f im Konzertsaal)

Beispieleite Textteil

Kriterien für „Rollstuhlfreundlich“-Symbol

Kennzeichnungssystem nach Kriterienmerkmalen

-  rollstuhlfreundlich
-  größtenteils rollstuhlfreundlich
-  teilweise rollstuhlfreundlich

- Für **GELB** müssen mindestens 50% (4) der Merkmale erfüllt sein
- Für **ORANGE** reichen weniger als 50% bis 10% (1 - 3) der aufgezählten Merkmale

Um ein **GRÜNES** „Rollstuhlfreundlich“-Symbol zu erhalten, müssen folgende 7 Kriterien erfüllt sein:

- Oberfläche: Weg zum Gebäude muss leicht begeh- und befahrbar sein
- Bordstein: abgesenkt
- Ebenerdiger Eingang od. Rampe mit max. 6% Steigung
- Türschwelle max. 2 cm hoch
- Zugang zum Gebäude: Türöffnung automatisch oder Bedienungstaste in maximal 85 cm Höhe
- Tür im Gebäude mindestens 90 cm breit
- Einrichtung im Erdgeschoss (EG) oder mit Aufzug
 - Aufzugtür mind. 90 cm breit
 - Kabine (Aufzug) mind. 110 x 140 cm

Angebote und Einrichtungen f. Menschen mit Beeinträchtigung

 **Fachdienste für Arbeit und Integration (Arbeit)**
Mundenheimer Str. 209, 67059 Ludwigshafen
• EG

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Johannes (Tagesstätte)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/ Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Johannes (Wohnangebot)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

 **Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael, Bereich St. Michael (Wohnangebot)**
Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 67059 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g h i

Beratungsstellen

 **Sozialverband Deutschland e.V.**
Ludwigstraße 41, 67059 Ludwigshafen
• 2. OG
• Aufzug: a b c

 **Psychosoziales Zentrum Pfalz**
Wredestraße 19, 67059 Ludwigshafen

Gesundheit

 **DRK Sozialstation Vorderpfalz**
Richard-Dehmel-Straße 2, 67061 Ludwigshafen

 **Pflegedienst am Rhein**
Rheinallee 12, 67061 Ludwigshafen

 **Dr. med. Andreas Werling (Internist/Hausarzt)**
Rheinallee 22, 67067 Ludwigshafen
• Beh.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• Aufzug: a b c d e f g i

 **Gesundheitszentrum LUSANUM**
Yorckstraße 1, 67061 Ludwigshafen

 **Pflegestützpunkt Mitte/Süd**
Richard-Dehmel-Straße 2, 67061 Ludwigshafen
• Behindertentoilette/Sanitärraum: A E F G H I J
• EG
• Aufzug: a b e f

 **MEDIAN AGZ Ludwigshafen**
Yorckstraße 1, 67061 Ludwigshafen

 **Reha-Servicestelle IKK Südwest**
Brucknerstraße 1, 67061 Ludwigshafen

Kultureinrichtungen

 **Cine-Star**
Yorckstraße 2, 67061 Ludwigshafen

 **Wilhelm-Hack-Museum**
Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen
• Behind.toilette/Sanitärraum: A D E F G H J K
• Aufzug: a c e f
• Inklusive Führungen für Menschen mit u. ohne Sehbehinderung
• Museumsgarten mit Rollstuhl erreichbar
• Angebote für Förderschulen

 **Theater im Pfalzbau**
Berliner Straße 30, 67059 Ludwigshafen
• Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J
• EG und OG
• Aufzug: a b c e (zusätzlich f im Konzertsaal)

Beispieleite Textteil

Erläuterungen Behindertentoilette und Aufzug

Behindertentoilette bzw. Sanitärraum:

- **A** Behindertentoilette vorhanden
- **B** Euro-Schloss und -Schlüssel
- **C** Notrufschnur bodengleich und beidseitig der Toilette erreichbar
- **D** Tür von außen im Notfall entriegelbar
- **E** Stützgriffe beidseitig neben dem Toilettenbecken wegklappbar
- **F** Bewegungsfläche vor Toilette: mind. 150 cm x 150 cm
- **G** Bewegungsfläche vor Waschtisch: mind. 150 cm x 150 cm
- **H** Waschtisch Oberkante max. 80 cm hoch
- **I** Waschtisch Unterkante mind. 67 cm oberhalb des Bodens und Waschtisch mind. 30 cm unterfahrbar
- **J** Seifen-, Papierspender in max. 85 cm Höhe
- **K** Optisch deutliches Signal vorhanden

Aufzug:

- **a** Bewegungsraum vor Aufzug mind. 150 x 150 cm
- **b** Bewegungsraum vor Aufzug: Falls sich gegenüber eine herabführende Treppe befindet, beträgt der Abstand zw. Aufzugstür und Treppe mind. 250 cm
- **c** Anforderungstaster in max. 85 cm Höhe
- **d** Richtungs-Anforderungstaster in Braille-Schrift
- **e** Aufzugstür mindestens 90 cm breit
- **f** Kabine mindestens 110 x 140 cm
- **g** Etagen-Anforderungstaster in Braille-Schrift
- **h** Ansage der Etage
- **i** Spiegel als Ausfahrhilfe vorhanden

Informationen allgemein

- Der Druckauftrag für den Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigung ist bereits an eine Druckerei vergeben worden
- Die Papier-Lupe wird derzeit produziert
- Auflage 3.000 Stück - die Finanzierung erfolgt über das Dezernat für Soziales und Integration
- Auslage und Verteiler an verschiedenen Orten (Bürgerservice Rathaus, Geschäftsstelle des Behindertenbeirats, Seniorenrat e.V., Ortsvorsteherbüros, Tourist-Info, Stadtbibliothek)
- Abgabe kostenfrei
- Download-Möglichkeit des Stadtplans und Kriterienkatalog über www.ludwigshafen.de
- Kriterienkatalog online ausfüll- und per E-Mail absendbar

Öffentlicher Nahverkehr - RNV

- Durch die besondere Situation der Hochstraße Süd ergibt sich im Stadtgebiet eine Problematik im öffentlichen Nahverkehr
- Der neue Linienplan der RNV (Haltestellenplan für Mobilitätseingeschränkte) Stand September 2019 ist hinfällig
- Aktuelle Umleitungspläne, aus denen die neuen Verlaufsrouen hervorgehen, werden in den Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen aufgenommen
 - allerdings ergibt sich dadurch eine „kurz vor knapp“-Aktion vor endgültiger Fertigstellung der Druckdaten

Hinweis:

- Sämtliche in dieser Präsentation vorgestellten Inhalte zum Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen stehen unter Vorbehalt - die inhaltliche Prüfung erfolgt derzeit.
- Wir müssen uns auf die Angaben der Einrichtungen verlassen, die den Kriterienkatalog ausgefüllt haben – es hat keine standardisierte Begehung aller Gebäude stattgefunden.
- Die Datenquellen werden entsprechend genannt.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**